



Mein Studieninfo-Tag.

STANDORT-
BESTIMMUNG

FÄHIGKEITEN

INTERESSEN

WERTE
LEBENSZIELE

INFORMATION-
KOMPETENZ

ENTSCHEIDUNGS-
KOMPETENZ



ZIELE UND METHODE

Diese Methode dient als Vorbereitung auf den landesweiten Studieninformationstag. Sie unterstützt die Schüler*innen, ihre Erwartungen genauer zu definieren und den Tag inhaltlich und zeitlich sinnvoll zu planen. Sie reflektieren, auf welche Frage sie Antworten suchen, und filtern Informationen nach bestimmten Kriterien. Hilfreich ist, wenn die Schüler*innen bereits den Orientierungstest gemacht haben. Sie finden den Test hier: www.was-studiere-ich.de.



ZEITBEDARF

- 90 Min Dauer der Methode
- 20 Min Ihre eigene Vorbereitungszeit
- 15 Min Materialbeschaffung/Raumgestaltung



MATERIALIEN UND VORBEREITUNG

- Arbeitsblatt 1 (Fragen)
- Arbeitsblatt 2 (Online-Recherche)
- Arbeitsblatt 3 (Tagesplan)
- Material 1–9 (Wissenschaftscluster)
- Infoblatt (Überblick Abschlüsse, Infostellen)
- Linkliste

Spielen Sie die Methode mitsamt den Arbeitsblättern einmal durch. Drucken Sie die Arbeitsblätter, die Linkliste (und evtl. das Infoblatt) entsprechend der Anzahl der Schüler*innen aus. Das Material 1–9 drucken Sie am besten im Format DIN A3 aus. Bereiten Sie den Raum vor, indem Sie Tischgruppen stellen. Eine gute Voraussetzung ist auch, wenn Sie sich einen Überblick über die Website www.studieninfotag.de/ verschaffen und als Anschauungsmaterial die App einer Hochschule zum Studieninformationstag herunterladen (z.B. von Freiburg oder Hohenheim).

GUT ZU WISSEN

Alljährlich im November findet ein landesweiter Studieninformationstag statt. An diesem Tag können die Schüler*innen die Hochschulen im Land besuchen, um sich über Fächer, Bewerbungen, Zulassungen und Finanzierungsmöglichkeiten informieren und beraten zu lassen. Zudem können sie einen Eindruck von der Welt der Studierenden erhalten.

Die konkreten Angebote der Hochschulen können ab Anfang Oktober eingesehen werden: www.studieninfotag.de/ (hier der Reiter: Veranstaltungen). Erst mit dieser Übersicht ist es sinnvoll, die vorliegende Methode anzubieten.

HILFREICHES SETTING UND TIPPS

Gestalten Sie diese Stunde bewusst anders als sonst.

- **EINSTIEG:** Bieten Sie ein Warm-up an (Ideen im Koffer). Diese Übungen eignen sich sehr gut, um eine Klasse aus dem Schulalltag herauszulösen. Alle kommen in Bewegung und in Kontakt miteinander – eine gute Voraussetzung, sich Neuem zu öffnen.
- **RAUM:** Verändern Sie den Raum (Stuhlkreis, Tischgruppen etc.) oder suchen Sie einen ungewohnten Ort auf (Turnhalle, Außengelände etc.).
- **IHRE ROLLE:** Moderieren Sie eher, als dass Sie sich in der Pflicht sehen, zu unterrichten. Achten Sie auf einen wertschätzenden Umgang der Schüler*innen untereinander und auf ein gutes Zeitmanagement (evtl. mit sichtbarer Uhr), um am Ende genügend Zeit für die wertvolle, gemeinsame Abschlussreflexion zu haben.

Arbeitsphase

EINSTIMMUNG



5 Min



alle

ABLAUF

- Kommen Sie mit allen im Plenum zusammen. Kündigen Sie an, was Sie vorhaben.
- Laden Sie die Schüler*innen dazu ein, die heutige Stunde zu nutzen, sich gezielt auf den Studieninformationstag vorzubereiten.

Moderationsidee

Heute machen wir etwas anderen Unterricht. In dieser Stunde habt ihr Zeit, euch mit eurer Zukunft zu beschäftigen, genauer: mit eurer beruflichen Zukunft. Das Land Baden-Württemberg stellt dazu Angebote zur Studien- und Berufsorientierung zur Verfügung, die wir jetzt ausprobieren.

Unser Thema ist der Studieninformationstag. Dieser findet in Baden-Württemberg jedes Jahr am Buß- und Betttag im November statt. An diesem Tag laden die meisten Hochschulen alle Schüler*innen der höheren Klassen ein, um über Fächer, Bewerbungen, Zulassungen und Finanzierungsmöglichkeiten zu informieren und zu beraten.

Das Angebot der Hochschulen ist so umfangreich, dass es nicht einfach ist, sich für den Besuch von Veranstaltungen zu entscheiden.

Darum werden wir uns heute Zeit nehmen, damit ihr euren Hochschultag sorgfältig planen könnt.

Vor allem aber kann so ein Tag auch dazu dienen, zu prüfen, ob ein Hochschulstudium überhaupt das Richtige für euch ist und euren Wünschen entspricht.

Die Hochschulen haben Angebote für bestimmte Fachrichtungen.

Woran seid ihr am meisten interessiert? Prüft nochmal – wenn vorhanden – die Ergebnisse eures Orientierungstests (www.was-studiere-ich.de).

Nutzt auch die Erkenntnisse, die ihr bereits in Bezug auf eure Studien- und Berufswahl gemacht habt.

Wichtig ist, dass ihr möglichst konkrete Fragen an diesen Tag stellt. Je konkreter Fragen sind, desto eher bekommt ihr hilfreiche Antworten.

Für diese Vorbereitung und genaue Tagesplanung habt ihr jetzt Zeit.

GRUPPENARBEIT



10 Min



Gruppe



Material 1–9

ABLAUF

- Verteilen Sie die Blätter mit den Wissenschaftsclustern (Material 1–9) auf jeden Tisch. Lesen Sie dabei die Studiengebiete vor und nennen Sie beispielhafte Studienfächer.
- Die Schüler*innen ordnen sich den einzelnen Wissenschaftsclustern zu.

HINWEIS

Es müssen nicht alle Tische besetzt werden. Achten Sie aber darauf, dass an jedem Tisch mindestens zwei und maximal vier Personen sein sollten. Wenn eine Gruppe zu groß wird, sollten einige sich anderen Tischen zuordnen.

BRAINSTORMING IN DER GRUPPE



5 Min



Gruppe



Material 1–9

ABLAUF

- Laden Sie die Schüler*innen zu einem Brainstorming ein.
- Die Schüler*innen notieren Fragen zum Thema Studium auf dem jeweiligen Wissenschaftscluster, dem sie sich zuvor zugeordnet haben.
- Geben Sie ein Startsignal und brechen Sie nach vier Minuten ab.

Auf den Tischen liegen Blätter mit Wissenschaftsgruppen und Fächern, die man an Hochschulen studieren kann.

Ordnet euch diesen Clustern zu.

HINWEIS

Die Studienbereiche sind dem Hochschulkompass entnommen.
www.hochschulkompass.de/studienbereiche-kennenlernen.

Wir starten mit einem Brainstorming:

Ihr habt in den Tischgruppen vier Minuten Zeit, um auf dem ausliegenden Blatt Fragen zu notieren, die ihr an ein mögliches Studium habt bzw. was euch generell am Leben als Student*in interessiert.

Beispiele:

Wie schwer/leicht ist das Fach? / Was kann ich später damit machen? / Wann/wie muss ich mich bewerben? ...

Geht in der Gruppe so vor:

Reicht nach dem Startzeichen das Blatt im Uhrzeigersinn weiter.
Wer es hat, notiert eine Frage und gibt es weiter.

AUSTAUSCH VON FRAGEN



10 Min



alle



Arbeitsblatt 1

ABLAUF

- Teilen Sie Arbeitsblatt 1 aus.
- Jede Tischgruppe liest nacheinander fünf Fragen vor, die sie gesammelt hat.
- Die Schüler*innen halten auf dem Arbeitsblatt die Fragen fest, die für sie relevant sind.
- Geben Sie den Schüler*innen anschließend noch ein wenig Zeit, auch die Fragen zu übertragen, die sie im Verlauf des Brainstormings in ihrer eigenen Gruppe notiert haben.
- Die Schüler*innen überprüfen, welche Angebotsformate am Informationstag für ihre Fragen sinnvoll sein könnten.

ONLINE-RECHERCHE



30 Min



alleine



Arbeitsblatt 2



Smartphone/Computer

ABLAUF

- Teilen Sie Arbeitsblatt 2 aus, auf dem die Schüler*innen einen ersten Tagesplan entwerfen.

HINWEIS

In vielen Städten/Gegenden gibt es mehr als nur eine Hochschule.
Hier finden Sie eine interaktive Landkarte mit allen Hochschulen des Landes:
www.studieren-in-bw.de/waehrend-des-studiums/hochschulen-in-baden-wuerttemberg/hochschullandschaft-baden-wuerttemberg/
Zeigen Sie diese Karte und erklären Sie die verschiedenen Hochschultypen.

In der nächsten Runde könnt ihr von den Fragen der anderen Tischgruppen profitieren. Hört einander zu und notiert die auch für euch interessanten Fragen. Ergänzt diese am Schluss mit euren Fragen aus dem Gruppen-Brainstorming.

Klärt am Schluss dieses Schrittes: Wo erhaltet ihr Antwort auf eure Fragen? Auf Arbeitsblatt 1 findet ihr verschiedene Angebote und Informationsstellen der Hochschulen. Überlegt, wo und wann genau ihr eure Fragen am besten platzieren könnt.

Entwerft nun einen ersten groben Plan eures Studieninfo-Tages.

Notiert auf Basis eurer eigenen Fragen auf Arbeitsblatt 1, welche dieser Fragen ihr am Studieninformationstag an welcher Stelle klären wollt.

Nutzt dazu die angegebenen Recherhelinks.

FEEDBACK ZU ZWEIT



10 Min



zu zweit



Arbeitsblatt 2

ABLAUF

- Die Schüler*innen stellen sich gegenseitig ihren Plan vor.

EINZELARBEIT: MEIN TAGESPLAN



10 Min



alleine



Arbeitsblatt 3

ABLAUF

- Teilen Sie Arbeitsblatt 3 aus.
- Die Schüler*innen erstellen ihren endgültigen Plan für den Studieninfo-Tag.
- Regen Sie die Schüler*innen an, ein Foto von ihren Fragen und ihrem Plan zu machen.

ABSCHLUSSRUNDE UND DOKUMENTATION DER ERGEBNISSE



10 Min



alle

ABLAUF

- Kommen Sie mit den Schüler*innen zum Abschluss der Stunde im Plenum zusammen.
- Regen Sie einen Austausch an (siehe Reflexionsfragen).
- Teilen Sie die Linkliste aus.
- Bitten Sie die Schüler*innen, ihre Erkenntnisse der Stunde in ihrem Logbuch festzuhalten.

Gebt euch in der 2er-Gruppe ein kurzes Feedback.

Überprüft die Pläne:

- Sind sie realistisch in Bezug auf Zeit und Ort?
- Sind die Angebote sinnvoll ausgewählt in Bezug auf die gestellten Fragen?

Erstellt auf Basis eures Entwurfes und des Feedbacks nun auf Arbeitsblatt 3 euren endgültigen Plan für den Studieninfo-Tag.

Beachtet dabei, dass es keine zeitlichen Überschneidungen gibt und ihr genug Zeit für Wegstrecken von einem zum anderen Veranstaltungsort einplant. Fotografiert den Plan mit eurem Smartphone.

Mögliche Reflexionsfragen:

- Schätzt auf einer Skala von 1 bis 6 ein: Wie gut fühlt ihr euch jetzt auf den Studieninfo-Tag vorbereitet (1=bestens, 2 ...)? Woran lag es?
- Welche Erwartungen habt ihr an diesen Tag?
- Wie könntet ihr den Tag alleine/zu Hause noch weiter vorbereiten?
- Wer könnte einen Tagesplan vorstellen?
- Sind Fragen offen geblieben, die wir hier noch klären können?

NAME, DATUM

.....
.....

1. Notiere deine Fragen aus der Gruppenarbeit (Brainstorming und Austausch).

2. Es gibt am Info-Tag verschiedene Angebote der Hochschulen (siehe rechts). Prüfe, bei welchen du deine Fragen am besten platzieren kannst, und schreibe zu den Fragen den entsprechenden Buchstaben dazu.

TIPP

Mach ein Smartphone-bild von deinen Fragen!

MEINE FRAGEN:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

ANGEBOTE DER HOCHSCHULEN

- »A« Lehrveranstaltungen

- »B« Allgemeine Studienberatungen

- »C« Campusführungen

- »D« Fachspezifische Studienberatungen

- »E« Allgemeine Infoveranstaltungen

NAME, DATUM

1. Recherchiere online,
- welche Hochschule dich interessiert,
 - was dort angeboten wird,
 - welche Angebote du nutzen willst.

www.studieninfotag.de/

Übersicht des Tagesprogramms (siehe Reiter »Veranstaltungen«)

www.studieren-in-bw.de/

Übersicht über Hochschulen und Studiengänge

2. Entwirf dann einen groben Tagesplan für deinen Studieninfo-Tag.

INFO

- Eine Veranstaltung dauert 90 Min.
Eine Veranstaltung wird oft von z.B. 10–12 Uhr angekündigt und mit dem Kürzel c.t. (cum tempore = mit Zeit) versehen, d.h.:
Die Veranstaltung findet von 10.15–11.45 Uhr statt.
- Plane Wegezeiten ein. Viele Veranstaltungen liegen räumlich weit auseinander. Nutze Online-Maps, um einen realistischen Tagesplan machen zu können.
- Nutze eine App. Manche Hochschulen, z.B. die Universitäten Freiburg bzw. Hohenheim, bieten Apps zum Studieninfo-Tag an.

MEIN STUDIENINFO-TAG (ENTWURF)

Mein Studieninfo-Tag.

NAME, DATUM

ZEITEN

ORTE (WEGEZEIT BEACHTEN)

VERANSTALTUNG

8 – 9 Uhr

9 – 10 Uhr

10 – 11 Uhr

11 – 12 Uhr

12 – 13 Uhr

13 – 14 Uhr

14 – 15 Uhr

15 – 16 Uhr

16 – 17 Uhr

17 – 18 Uhr

18 – 19 Uhr

TIPP

Mach ein Smartphone-Bild von deinen Fragen!



Sprach- und Kulturwissenschaften

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Alte Sprachen

Afrikanistik, Altamerikanistik

Anglistik, Amerikanistik

Bibliothekswesen, Dokumentation

Ethnologie, Anthropologie

Germanistik und germanistische Gegenwartssprachen

Geschichtswissenschaften, Altertumswissenschaften

Indogermanistik

Journalistik, Publizistik

Kulturwissenschaften

Medienwissenschaften

Neuere europäische Philologien

Orientalistik

Ostasienwissenschaften

Philosophie

Regionalstudien Romanistik

Slawistik

Sprach- und Literaturwissenschaften



Ingenieurwissenschaften

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Architektur
Luft- und Raumfahrttechnik
Maschinenbau
Bauingenieurwesen
Vermessungswesen, Geodäsie
Wirtschaftsingenieurwesen
Bergbau
Drucktechnik, Medientechnik
Bioingenieurwesen
Mechatronik, Systemtechnik
Raumplanung
Optische Technologien
Werkstoff- und Materialwissenschaften
Physikalische Technik
Schiffsbau, Nautik
Sicherheit, Katastrophenschutz und- hilfe
Chemieingenieurwesen, Verfahrenstechnik
Elektrotechnik
Technisches Gesundheitswesen
Energietechnik
Umweltschutz und Entsorgungstechnik
Fahrzeug- und Verkehrstechnik
Gebäudeausrüstung und Versorgungstechnik
Lebensmitteltechnologie



Agrar- und Forstwissenschaften

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Agrarwissenschaften

Forst- und Holzwirtschaft

Umwelt- und Landschaftsgestaltung



Kunst/Musik/Design

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Kunst, Musik, Design

Musik

Musikwissenschaften, Musikpädagogik

Bildende Künste

Darstellende Kunst, Tanz, Theater

Kunst- und Designwissenschaften, Kunstpädagogik

Design und Gestaltung

Theater, Dramaturgie, Regie



Gesellschafts- und Sozialwissenschaften SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Beratung

Pädagogik, Erziehungswissenschaften

Politikwissenschaften

Psychologie

Soziale Arbeit, Heilpädagogik

Sozialwissenschaften

Sport

Theologie, Religion



Mathematik und Naturwissenschaften

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.





Medizin und Gesundheitswissenschaften

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Gesundheits- und Pflegewissenschaften

Medizin

Therapien



Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Rechtswissenschaften

Wirtschaftswissenschaften



Lehramt

SAMMELT EURE FRAGEN UND SCHREIBT SIE HIER AUF.

Berufliche Fachrichtungen

Schulische Fächer

Sonderpädagogik, inklusive Pädagogik

ABSCHLÜSSE GRUNDSTÄNDIGER STUDIENGÄNGE

- B.A. – Bachelor of Arts
(Geistes- und Sozialwissenschaften)
- B.Sc. – Bachelor of Science
(Naturwissenschaften)
- B.Eng. – Bachelor of Engineering
(Ingenieurwissenschaften)
- B.Edu. – Bachelor of Education
(Lehramt)
- LL.B – Bachelor of Laws
(Rechtswissenschaften)
- B.Mus. – Bachelor of Music
(Musik)
- B. F.A. – Bachelor of Fine Arts
(Freie Kunst)
- Erstes Staatsexamen
(Jura, Medizin, Pharmazie, Zahnmedizin)

WOHIN MIT WELCHEM ANLIEGEN?

Wie finanziere ich mich:

- Stipendienberatungsstelle an der Hochschule
- Gleichstellungsbüro
- Bafög-Beratung des Studierendenwerks

Wie schwer/leicht ist mein Studium?

- Fachschaftsvertreter*innen der einzelnen Fächer von Student*in zu Schüler*in
- Fachspezif. Studienberatung
- Studienbotschafter*innen
www.studienbotschafter.de/fuer-schueler/

Wie ist mein Studium aufgebaut/Inhalte?

- Blick in die Studien- und Prüfungsordnung auf der Hochschulwebsite (HP)
- Gespräch in der Fachspezifischen Studienberatung oder in der Zentralen Studienberatung

Wie bewerbe ich mich? Welche Chancen?

- HP (dort: Bewerbung/Auswahlsatzung)
- StudienserviceCenter
- Studierendensekretariat
- Zentrale Studienberatung

Informiere dich weiter!

Was gibt es überhaupt?

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Baden-württembergisches Studienangebot	<i>Egal ob vor, während oder nach dem Studium: Diese Seite bietet Unterstützung bei der Orientierung, Entscheidung, Bewerbung, Finanzierung usw.</i>	www.studieninfo-bw.de
Bundesweites Studienangebot	<i>Du willst wissen, was man alles studieren kann? Der »Hochschulkompass« enthält aktuelle Informationen aller staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen. Auch der Studienführer »Studienwahl« enthält über zahlreiche Studiengänge. Du findest Izudem Ideen, was zu dir passt, wo man welche Fächer studieren kann und welche Ausbildungen in Frage kommen.</i>	www.hochschulkompass.de www.studienwahl.de
Infos zu Berufen, Ausbildungen und Studienfächern	<i>Hier findest du Berufe sowie konkrete Ausbildungen und Studienfächer. Filter erleichtern dir die Suche nach bestimmten Informationen, z.B. Berufs- oder Studienfelder, Tätigkeitsbereiche, ungefähre Gehaltsangaben etc.</i>	www.berufenet.arbeitsagentur.de

Eindrücke bekommen – Videointerviews und Clips zu Studium, Berufen und Karrierewegen

Filmportal mit Berufen (Bundesagentur für Arbeit)	<i>Verschaffe dir einen Überblick über Berufe: Das Portal enthält kurze Videoclips zu Berufsfeldern, z.B. »Verkäufer/in« oder »Veranstaltungskaufmann/-frau«.</i>	www.berufe.tv
Informationen und Filme zu Ausbildungen	<i>Was sagen Auszubildende über ihren Beruf: Hier findest du kurze Videointerviews mit Auszubildenden, die ihre Berufe anschaulich beschreiben.</i>	www.gut-ausgebildet.de
Animierte Clips zu Studienbereichen	<i>Verschaffe dir einen Überblick über Studienbereiche: Hier findest du animierte Clips zu Studienbereichen – die »Studienorientierungsfilme«. Sie geben dir einen schnellen ersten Eindruck.</i>	www.studieninfo-bw.de
Video-Interviews zu interessanten Lebensläufen	<i>Wie kamen andere zu ihrem Job: Hier erzählen Menschen in Videointerviews von ihren Interessen und Karrierewegen. Du erstellst ein Interessenprofil und bekommst passende Interviews vorgeschlagen.</i>	www.whatchado.com/de
Study Shaker – Filme zu Studiengängen und Ausbildungsberufen	<i>Lass dich inspirieren: Entscheide dich für Interessenfelder und den angestrebten Abschluss sowie ggf. ein Bundesland, in dem du gerne leben würdest. Der »Study Shaker« zeigt dir per Zufall Videos von Studiengängen und Ausbildungsberufen. Gefallen dir die Angebote nicht, schüttele einfach dein Smartphone und das nächste Video beginnt.</i>	www.study-shaker.de

Informiere dich weiter!

Was passt zu mir?

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Allgemeiner verpflichtender Orientierungstest für Baden-Württemberg	<i>Welches Studium oder welcher Ausbildungsberuf passt zu deinen Neigungen und Fähigkeiten? Mach ein Online-Selbst-Assessment. Wer in Baden-Württemberg studieren will, muss bei der Bewerbung oder Einschreibung eine Teilnahmebescheinigung an diesem oder einem anderen Testverfahren vorlegen.</i>	www.was-studiere-ich.de
Verpflichtender Lehramtstest für Baden-Württemberg	<i>Für die Einschreibung in einen Lehramtsstudiengang in Baden-Württemberg, musst du nachweisen, dass du an diesem Online-Selbsttest teilgenommen hast.</i>	www.bw-cct.de
Freiwilliger Medizinerstest (TMS)	<i>Passt Medizin zu dir? Der TMS ist ein Studierfähigkeitstest. Er prüft dein spezifisches Verständnis für medizinische und naturwissenschaftliche Problemstellungen.</i>	www.tms-info.org/
Selbsterkundungstool	<i>Was sind deine Stärken und Schwächen? Welcher Beruf könnte passen? Hier findest Du ein Selbsterkundungstool, das dir hilft, herauszufinden, was zu dir passt.</i>	www.arbeitsagentur.de/ bildung/was-passt-zu-mir
BesserWissen?	<i>Passt studieren zu mir? Was macht man da genau? Informationsplattform BW² mit Beispielaufgaben für grundständige Studiengänge in Baden-Württemberg</i>	www.studieninfo-bw.de

Weitere persönliche Orientierungshilfen

BEST - baden-württembergisches Entscheidungstraining	<i>»BEST« ist ein zweitägiges Entscheidungstraining, das vom Land Baden-Württemberg in vielen Städten angeboten wird. Es hilft dir, dich für ein Studium oder einen Beruf zu entscheiden, der deine ganz persönlichen Fähigkeiten, Interessen und Werten/Lebenszielen entspricht.</i>	www.bw-best.de
Studieninformationstag an baden-württembergischen Hochschulen	<i>Jedes Jahr findet Mitte November der Studieninfotag statt. Hier hast du die Chance, die Uni von innen kennenzulernen. Du kannst z.B. an Vorlesungen und Seminaren teilnehmen und dich beraten lassen.</i>	www.studieninfotag.de

Informiere dich weiter!

WAS?	WOZU GENAU?	WO?
Studierende kontaktieren	<i>Es gibt Initiativen vom Land (»Studienbotschafter«) oder einzelnen Hochschulen (z.B. »Campusnah«), deren Ziel es ist, interessierte Schüler*innen mit Studierenden zusammenzubringen.</i>	www.campusnah.com www.studienbotschafter.de
Studium/Ausbildung ausprobieren, deutschlandweit	<i>Gehe eine Woche mit einer/einem Studierenden oder Azubi*ne mit und finde aufgrund deiner Erlebnisse heraus, was zu dir passen könnte.</i>	www.oneweekexperience.de

Wer hilft mir finanziell?

Informationen zur Studienfinanzierung	<i>Die Kosten eines Studiums belaufen sich monatlich auf ca. 800 Euro, je nach Stadt und Wohnform. Finde Möglichkeiten der Finanzierung.</i>	www.studieninfo-bw.de/studieren/studienfinanzierung
Informationen zu Stipendien	<i>Finde über die Datenbank des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ein Stipendium. Eine interaktive Plattform lotst dich durch die Möglichkeiten.</i>	www.stipendienlotse.de
Informationen zum BAföG (BerufsAusbildungs-FörderungsGesetz)	<i>Finde heraus, ob die Förderung für dich infrage kommt. Der neue Förderhöchstsatz liegt mittlerweile bei 735 Euro/Monat (Stand 2020).</i>	www.das-neue-bafog.de

Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

